

Bundespokal Nord 2009 vom 16.10.-18.10.2009

Nach einem langen, erfolgreichen und anstrengenden Wochenende geht der Bundespokal mit einer 8-stündigen Busfahrt zu Ende.

So ging es auch los. Am Freitag, den 16.10.09 kamen wir mit einer „kleinen“ Verspätung in der Hardtberghalle in Bonn an und verpassten leider somit schon mal die Eröffnung.

Gegen 17.00 Uhr hatten wir unser erstes Spiel. Gegner: Mecklenburg-Vorpommern.

Mit großem Respekt und Motivation sind wir an das erste Spiel herangegangen, jedoch haben wir es anscheinend etwas zu locker genommen und ziemlich hoch verloren. Damit sind wir erst mal auf den Hosenboden zurückgekehrt. Erster Tag, erstes Spiel → noch ist alles drin.

Abends waren wir beim Italiener Napoli, wo wir natürlich Nudeln Napoli gegessen haben ;) und haben unsere Unterkunft beim CJD besichtigt.

„Nur das Frühstück lässt zu wünschen übrig.“ schmeißt Gesine dazu ein. So begann ein sehr anspruchsvoller Spieltag mit insgesamt 4 Spielen (mehr als alle anderen, der Spielplan wollte es so).

2. Spiel: NRW gegen Berlin (allgemeiner Favorit und das nicht umsonst → Bundespokalsieger!) Wir haben sehr enttäuschend gespielt und unsere Trainer haben uns das erste Mal gezeigt, dass auch sie die Krallen ein ganz kleines bisschen ausfahren können. Verständlich..

Beide Vorrundenspiele verloren, damit wurden wir Gruppendritter. Doch der Modus sah es vor, uns eine weitere Chance zu geben. Mit einer souveränen Leistung haben wir Schleswig-Holstein besiegt und haben uns somit für die Zwischenrunde qualifiziert. Zwei Spiele folgten, eine Niederlage gegen Niedersachsen und ein Sieg gegen Bremen, womit der Samstag zu Ende ging mit einem wahrscheinlichen Einzug ins Halbfinale (Zwischenrunde war noch nicht beendet).

Mit diesem Gefühl ging es dann wieder zu unserem „Stamm-Italiener“ Spätzle essen und zurück ins Hotel. Nach diesem Tag waren alle ziemlich platt und haben mit dem Fernseher vor der Nase relaxt.

Am Sonntag - letzter Spieltag des Bundespokals - sind wir gegen 9.00 Uhr in der Halle eingetroffen, um unsere Jungs für den Einzug ins Halbfinale anzufeuern (beide Berliner Teams haben es geschafft der eine mehr erfolgreich, als der Andere). Denn leider konnten wir uns auch beim 2. Mal nicht gegen NRW durchsetzen. Somit wurden die Mädchen 3. und die Jungs belegten den 2. Platz. GLÜCKWUNSCH!

Danke an unsere Trainer für die Unterstützung trotz aller Strapazen!

Gesine und Cosi